

Stadtjournal

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

LÖBAU

Ausgabe 10 | 2017
Mittwoch, 04. Oktober 2017

Löbau feierte mit Volldampf und tollen Besucherzahlen!

TAG DER SACHSEN
LÖBAU 2017
1.-3. September

Danke, Danke, Danke – allen Helfern und Akteuren, allen Sponsoren und auch allen Gästen, die friedlich miteinander gefeiert haben. Wir wollten ein buntes Fest mit vielen Menschen feiern und tausende Gäste konnten wir begrüßen. Die Organisatoren hatten die Grundlage für den 26. „Tag der Sachsen“ vorbildlich geschaffen und es wurde am Festwochenende ein Feuer der Begeisterung entfacht.

Weiter auf Seite 2



Fotos: S. Piechotta

Nachdem zur Eröffnung des „Tages der Sachsen“ viel Wasser vom Himmel kam, hatte Petrus am zweiten und dritten Tag des Festwochenendes ein Einsehen und schenkte Löbau und seinen Gästen mit milderen Temperaturen und Sonnenschein angenehmes Wetter zum Feiern. Auch wenn er kurz vor dem Festumzugsbeginn noch einmal seine Schleusen öffnete. Wir sind beeindruckt, wie viele Menschen aus Löbau, aus ganz Sachsen, Berlin, Bayern und darüber hinaus den Weg zum 26. „Tag der Sachsen“ gefunden haben. Erfreulich ist, dass alle friedlich miteinander feierten und Spaß hatten und wir von einem wirklich gelungenen Fest sprechen können. Alle Angebote aus dem bunten Festtagsprogramm wurden von den Besuchern angenommen. An den Medienbühnen versammelten sich allein am Sonnabend fast 20.000 Besucher und verbreiteten Party-Stimmung. Auf den beiden Großparkplätzen in Nechen und Georgewitz wurden am gleichen Tag rund 5.000 geparkte Fahrzeuge gezählt. Der Großteil der Besucher ist allerdings unseren Hinweisen gefolgt und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum „Tag der Sachsen“ nach Löbau gereist. Die Angebote der unterschiedlichen Verkehrsbetrie-

be wurden so gut angenommen, dass Busse und Züge teilweise überfüllt waren. Allein die zusätzlichen Züge nahmen 50.000 Personen auf. Die Reisenden wurden am Bahnhof Löbau über sämtliche Reisemöglichkeiten entsprechend informiert. Am Sonntag verfolgten tausende Besucher mit Begeisterung den Festumzug und sie alle sind anschließend wohl auch zur Abschlussveranstaltung in den Messe- und Veranstaltungspark gekommen. Der Platz vor der PSR-Bühne war gefüllt bis auf den letzten Platz. Alle wollten beim stimmungsvollen Abschluss dabei sein. Die angestrebte Gästezahl von 250.000 Besuchern haben wir erreicht. Aber was viel wichtiger ist, es war ein gelungenes friedliches Festwochenende mit tausenden zufriedenen und begeisterten Gästen. Alle Löbauerinnen und Löbauer und unsere Gäste haben dazu beigetragen, dass wir auf ein schönes, friedvolles und emotionales Fest zurückblicken können. Danke.

Der 26. „Tag der Sachsen“ in Löbau – ein Wochenende mit Volldampf!

*Eva Mentel
Redaktion*



Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau vom 07.09.2017

Beschluss Nr. 28/2017/SR

Beschlussgegenstand

Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der Ergänzungssatzung „An der Hohle“ Ebersdorf

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 07.09.2017, dass die während der öffentlichen Auslegung sowie im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der Ergänzungssatzung „An der Hohle“ nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB vorgetragene Stellungnahmen entsprechend dem in der Anlage

beigefügten Beschlussvorschlag berücksichtigt, teilweise berücksichtigt oder zurückgewiesen werden.

Die Bekanntmachung der Ergänzungssatzung erfolgt in diesem Amtsblatt Seite 4.

Beschluss Nr. 29/2017/SR

Beschlussgegenstand

Beschluss der Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch „An der Hohle“, Gemarkung Ebersdorf

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 07.09.2017 die Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch Ergänzungssatzung „An der Hohle“ Gemarkung Ebersdorf.

Beschluss Nr. 30/2017/SR

Beschlussgegenstand

Überplanmäßige Ausgabe für Unterhaltung von Gemeindestraßen 2017

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau stimmt in seiner Sitzung am 07.09.2017 der überplanmäßigen Ausgabe im Produkt 54.1.0.01.00 mit dem Sachkonto 422100 – Bauunterhaltung an Gemeindestraße – in Höhe von 178.084,88 € zu.

Termine der Stadtratssitzungen und Sitzungen der Ausschüsse

Die 34. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, dem 05.10.2017, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die 34. Sitzung des Hauptausschusses findet am Dienstag, dem 17.10.2017, 17:00 Uhr im Rathaus, Dienstzimmer des Oberbürgermeisters, Altmarkt 1, statt.

Die 35. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, dem 02.11.2017, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

www.loebau.de „Stadtrat“



Fundbüro



In der Zeit vom 22.08.2017 bis 14.09.2017 wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln

gefunden: 22.08.2017

Fundort: Lidl-Parkplatz, Bäckerei Berndt

1 schwarze Schlüsseltasche mit 2 Schlüsseln

gefunden: 28.08.2017

Fundort: Altmarkt, Bäckerei Kolbe

1 schwarz/roter Kinderrucksack mit Bekleidung

gefunden: 01.-03.09.2017 („Tag der Sachsen“)

Fundort: Bahnhof

1 schwarze Handtasche (ohne Inhalt)

gefunden: 01.-03.09.2017 („Tag der Sachsen“)

Fundort: August-Bebel-Straße

1 Damenarmbanduhr (Blumenzifferblatt/weißes zerrissenes Armband)

gefunden: 01.-03.09.2017 („Tag der Sachsen“)

Fundort: Görlitzer Str./Breitscheidstraße

1 IKK-Gesundheitskarte

gefunden: 01.-03.09.2017 („Tag der Sachsen“)

Fundort: Bahnhof

1 Kleinkindermütze

gefunden: 01.-03.09.2017 („Tag der Sachsen“)

Fundort: unbekannt

1 Fitness-Armband (DIGGRO schwarz)

gefunden: 01.-03.09.2017 („Tag der Sachsen“)

Fundort: unbekannt

1 silberner Ring

gefunden: 02.09.2017 („Tag der Sachsen“)

Fundort: Nähe Info-Punkt Parkplatz Nechen

1 Kinderwagen (Buggy braun/schwarz)

gefunden: 05.09.2017

Fundort: Altmarkt

1 DVD (ZIGBY Das Zebra)

gefunden: 01.-03.09.2017 („Tag der Sachsen“)

Fundort: Löbau-Information

1 Handy Huawei (schwarz) mit Powerbank (schwarz)

gefunden: 07.09.2017

Fundort: Laubaner Str./Zeppelinstraße

1 Schlüssel an Schlüsselband Bundeswehr

gefunden: 10.09.2017

Fundort: Messepark bei neuer Schaukel

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Ordnungsamt, Zimmer 5 2.05, Altmarkt 17, 02708 Löbau, Tel.: 03585/450310 abzuholen.

Impressum



Herausgeber:

Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen) Oberbürgermeister D. Buchholz

Redaktion:

Frau E. Mentele, Stadtverwaltung

Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@loebau.de

Fotos:

Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine

Satz & Gestaltung:

Werbeagentur Media-Light Löbau (WA ML) - Anne Rammelt

02708 Großschweidnitz, Ernst-Thälmann-Straße 63

Telefon: 0 35 85 / 40 19 67,
E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Roswitha Beil (WA ML)

Verantwortlich Anzeigenteil: WA ML

Druck: Druckerei Mißbach GmbH, Neustadt i. Sachsen

Auflagenhöhe: 9.400 Exemplare

Vereinigungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen. Gültig ist die Preisliste vom 01.01.2015

Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die WA ML keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe November 2017:

Redaktionsschluss 13.10.2017

Erscheinungstag 01.11.2017

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau und der Stadtwerke Löbau GmbH.

www.loebau.de



Folgen Sie der Stadt Löbau auf www.facebook.de



Mitteilung der Stadtverwaltung:



Die Stadtverwaltung Löbau ist

**am 2. Oktober 2017 und
am 30. Oktober 2017**

geschlossen.

Veränderte Öffnungszeiten der Straßenverkehrsbehörde

Vom 30. 10. 2017 bis 10. 11. 2017 hat die Straßenverkehrsbehörde zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushalts- satzung und des Haushaltsplanes 2018 / 2019 der Großen Kreisstadt Löbau

In der Sitzung vom 07.09.2017 hat der Stadtrat den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für 2018 und 2019 vom Oberbürgermeister zugeleitet bekommen. Aufgrund § 76 Absatz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung wird der Entwurf in der Zeit vom **06.10.2017 bis 16.10.2017** öffentlich ausgelegt.

Die Einsichtnahme in den Entwurf ist in der Kämmererei der Stadtverwaltung Löbau im Technischen Rathaus, Johannisstraße 1a, Zimmer 304 wie folgt möglich:

Montag 09:00 bis 12:00
Dienstag 09:00 bis 12:00 und
14:00 bis 18:00

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung des Entwurfs Einwendungen gegen diesen erheben. Über die fristgemäß eingereichten Einwendungen beschließt der Stadtrat in öffentlicher Sitzung.

Löbau, 15.09.2017

Fuchholz
Buchholz

Oberbürgermeister

Bekanntmachung Ergänzungssatzung „An der Hohle“, Gemarkung Ebersdorf

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau hat in seiner Sitzung am 07.09.2017 für eine Fläche zwischen der Ortslage von Ebersdorf und der Bebauung eines Autohauses die Ergänzungssatzung „An der Hohle“ Gemarkung Ebersdorf nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch beschlossen. Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung kann in der Stadtverwaltung Löbau, Bauamt, Sachbereich Stadtplanung im Technischen Rathaus, Johannisstraße 1a in Löbau eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Die Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches der Ergänzungssatzung „An der Hohle“, Gemarkung Ebersdorf sind im nachfolgenden Lageplan nachrichtlich wiedergegeben.

Maßgebend für den Geltungsbereich ist die zeichnerische Festsetzung in der Satzung. Hinweise:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2, Abs. 2a sowie Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Vorschriften wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Löbau unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Es wird auf die Vorschriften des § 44 BauGB Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.



Abgrenzung Geltungsbereich

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der zur Zeit gültigen Fassung Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen sind.

Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist



Übersichtsplana

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Löbau, 18.09.2017

Fuchholz
Buchholz

Oberbürgermeister

„Es ist ein lobenswerter Brauch: Wer was Gutes bekommt, der bedankt sich auch.“ Wilhelm Busch



Für Oberbürgermeister Dietmar Buchholz war es nach dem gelungenen „Tag der Sachsen“ ein Herzensbedürfnis, allen zu danken, die zum Gelingen des größten Sächsischen Vereins- und Volksfestes in Löbau beigetragen haben. Deshalb hatte er Helfer, Akteure und Sponsoren zur Dankeschönveranstaltung am 8. September 2017 in den Messe- und Veranstaltungspark eingeladen.

„Ich freue mich, dass ich Sie heute so zahlreich zu unserer Dankeschönveranstaltung anlässlich des „Tages der Sachsen“ in der Messehalle begrüßen kann.

Ich habe Sie heute zu dieser Veranstaltung eingeladen, um Ihnen ein herzliches Dankeschön zu sagen für alle Zeit und Mühen, die Sie in den vergangenen Monaten, Wochen und Tagen aufgewendet haben. Vor Ihnen allen kann ich nur den Hut ziehen und ich möchte Ihnen von ganzem Herzen herzlich für alles danken,“ sagte OB Buchholz.

Ein persönlicher Dank ging an Frau Schröder-Kalbas und ihr Team von der Geschäftsstelle „Tag der Sachsen“ der Sächsischen Staatskanzlei. „Es war stets eine gute Zusammenarbeit auf Augenhöhe, zielorientiert und sachdienlich,“ so der OB.

Ein besonderer Dank galt auch den Mitarbeitern des Projektbüros „Tag der Sachsen“ unter Leitung von Joachim Birnbaum und den Arbeitsgruppenleitern, die in den vergangenen Wochen nicht nur zu den üblichen Dienstzeiten im Büro waren, sondern viele Abendstunden und so manches Wochenende im Büro verbrachten, um alle notwendigen Verträge, Listen und Planungen fertigzustellen.

Oberbürgermeister Dietmar Buchholz dankte den über 500 Helfern. Jeder hat an seinem Platz zum Gelingen dieses großen Festes beigetragen, sagte er. Da wurde von jedem Einzelnen Flexibilität verlangt, denn es mussten viele Fragen beantwortet, so



manche kleine Panne oder auch mal ein Defekt ausgeglichen oder repariert werden. Sein Dank galt jedem Verein, der sich beim Fest eingebracht hat. Sei es mit einem Stand, als Helfer oder die Mitwirkung beim Festumzug. Der OB dankte vor allem auch den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, der Polizei, der Sicherheitsdienste und des Deutschen Roten Kreuzes. Er dankte den Kolleginnen und Kollegen und den Helfern vom Bauhof und der Stadtgärtnerei, die über Nacht für eine saubere und ordentliche Stadt sorgten.

Oberbürgermeister Dietmar Buchholz konnte in seiner kurzen Rede nicht jedem danken oder jeden aufzählen, aber er machte deutlich, dass jeder sein Bestes gegeben hat. Mit der Dankeschönveranstaltung sollte unterstrichen werden, dass jede einzelne Leistung geschätzt wurde. „Wir haben in den letzten Tagen von unterschiedlicher Seite viel Lob für unsere Organisation und das Gesamtkonzept erhalten“, sagte OB Buchholz. Anrufe, E-Mails und viele Gespräche im Stadtgebiet waren von großer Begeisterung für dieses Fest getragen und es gab viel Lob an die Organisatoren, Akteure und Helfer. Dieses Lob gab der Oberbürgermeister an diesem Abend, nur wenige Tage nach dem

„Tag der Sachsen,“ gern an die vielen Helfer, Akteure und Sponsoren weiter.

Insgesamt wirkten:

- 444 Vereine
- 41 Firmen
- 20 Händler
- 47 Gastronomen

mit.

Der Festumzug beinhaltete 150 Bilder mit über 3000 Mitwirkenden und wurde auf einer Länge von 2,5 km präsentiert.

- 10 Vereinsquartiere mit über 2.000 Übernachtungen wurden eingerichtet
- ca. 500 eingesetzte Helfer waren im Einsatz

Auf 2 Großparkplätzen standen fast 16.000 Parkplätze zur Verfügung.

Allein die zusätzlichen Züge nahmen 50.000 Personen auf.

Wir gehen davon aus, dass ca. 250.000 Gäste den 26. „Tag der Sachsen“ besucht haben.

An den Info-Punkten wurden am Festwochenende Souvenirs (Merchandising-Artikel) im Wert von fast 15.000 € verkauft und tausende von Fragen beantwortet.

Der gemeinsame Abend wurde dazu genutzt, um auch noch einmal kurz zurück zu blicken, denn viele der Helfer und Akteure konnten das Fest selbst kaum genießen, da sie im Einsatz waren.

Herr Münnich hatte kurzfristig ein Video zusammengeschnitten, welches für ca. 20 Minuten noch einmal auf den 26. „Tag der Sachsen“ in Löbau zurückblicken lies und anschließend sorgte Philipp Zirps vom Projektbüro „Tag der Sachsen“ dafür, dass zur Untermalung des Abends zahlreiche Bilder des Festwochenendes über die Leinwand flimmerten.

Nochmals vielen Dank an die zahlreichen Unterstützer.

Eva Mentele
Redaktion



Ortschaftsrat Kittlitz

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Kittlitz findet am

Montag, dem 09.10.2017, um 19:30 Uhr
im Schloss Kittlitz, Ringstraße 1, statt.

Ortschaftsrat Rosenhain

700 – Jahrfeier Rosenhain

Auch dieses Fest haben wir jetzt auf unserem kleinen Festplatz an der Sporthalle geschafft. Hier darf man sagen, es war wieder ein sehr schönes abwechslungsreiches Fest mit vielen Aktivitäten und Darstellungen. Ich möchte mich hiermit bei allen Bürgern/Mitwirkenden/Sponsoren sehr herzlich bedanken.

*Friedhelm Gerlich
Ortsvorsteher*

Nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung ist wieder am **10.10.17 um 19:30 Uhr** in der Sporthalle Rosenhain

**Redaktionelle
Beiträge
senden Sie bitte
bis 13.10.2017
per E-Mail an
presse@loebau.de**

Ortsvorsteher Ebersdorf

Liebe Einwohner der Gemeinde Ebersdorf, der „Tag der Sachsen“ als ein besonderer Höhepunkt in unserer Stadt ist Geschichte und ich denke es war ein gelungenes Fest. Für alle Besucher aus nah und fern, klein oder groß, jung oder nicht mehr so jung wurde in der gesamten Stadt ein breites Programm geboten. Jeder konnte sich sein eigenes Programm zusammenstellen.

Auch wir als Ebersdorfer haben uns im großen Festumzug am Sonntag präsentiert und

unseren Ortsteil würdig vertreten. In unseren Reihen liefen die Kinder unseres AWO Kindergartens, eine Abordnung der Jugendfeuerwehr und unsere Landkinder mit „der Kuchenfuhr“. Es war für uns als Teilnehmer ein langer Zug durch die Stadt und allen hat es viel Spaß gemacht. Danke an alle Teilnehmer und Unterstützer unseres Teams des Umzuges.



Teilnehmer am Festumzug „Tag der Sachsen“

Fast unbemerkt, hat sich Malermeister Andreas Mühle als ortsansässige Firma, um die Aufarbeitung und Restauration der Beschriftung der Gedenkplatte an der „Luthereiche“ am Schulberg bemüht und diese abgeschlossen!

Vielen Dank für diese Aktion. Durch sol-

che kleinen Initiativen gewinnt unser Dorf an Gesicht und Zusammenhalt.

*Ortsvorsteher
Andreas Förster*



Jubilare

Herzlichen Glückwunsch den Geburtstags- und Ehejubilaren im Oktober



70 Jahre

01.10. Vogel, Elvira
05.10. Lutze, Bernd
06.10. Jacob, Annemona
07.10. Dinter, Klaus
07.10. Lechner, Sonja
09.10. Gottschling, Gisela
10.10. Kleß, Dieter
18.10. Rother, Inge
19.10. Buse, Gerda
21.10. Noack, Martin
22.10. Grabecki, Gabriele
27.10. Eckardt, Rainer
28.10. Garte, Wolfram

75 Jahre

04.10. Wrobel, Hubert
07.10. Bartsch, Edith
08.10. Hensel, Siegfried
09.10. Dommaschke, Klaus
13.10. Richter, Ingrid
14.10. Görbig, Heinz
16.10. Effler, Sigrid
16.10. Heide, Agathe

17.10. Merker, Karin
22.10. Baumhäkel, Edeltraut
25.10. Flagmeier, Christel
25.10. Golbs, Gotthard
25.10. Hensel, Otto
28.10. Schiller, Jürgen

80 Jahre

01.10. Kern, Rosemarie
01.10. Nikol, Brigitte
01.10. Schaffer, Josef
03.10. Hübel, Hildegard
06.10. Nonnengießler, Ernst
06.10. Schulz, Elli
13.10. Menzel, Margot
14.10. Feige, Helmut
20.10. Hofmann, Christa
21.10. Rudolf, Gertraud
25.10. Stiener, Stefan
27.10. Schwabe, Ruth
29.10. Räßler, Christian

85 Jahre

06.10. Balla, Ursula

11.10. Rose, Gunter
14.10. Birke, Adelheid

90 Jahre

03.10. Krippenstapel, Ursula
04.10. Dreßler, Liesbeth

Goldene Hochzeit

14.10. Zimmermann, Werner und Ruth

Gemäß § 50 (2) des Bundesmeldegesetzes dürfen Alters- und Ehejubiläen ab dem 70. Geburtstag nur noch alle fünf Jahre veröffentlicht werden, also jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Jubiläum jeder folgende Geburtstag.

Bewohner von Krankenhäusern, Pflegeheimen, einer anderen sozialen Einrichtung oder einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber bzw. sonstige ausländische Flüchtlinge dürfen ebenfalls nicht veröffentlicht werden.

Ehejubiläen dürfen auch weiterhin ab dem 50. Hochzeitstag öffentlich gemacht werden. Diese können selbstverständlich nur dann abgedruckt werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Gegen Vorlage der Eheurkunde können Sie das in der Pass- und Meldebehörde gern nachfassen lassen.

Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste



Liebe Leser des Stadtjournals und Stadtpolitikinteressierte, im September wurde durch unseren Oberbürgermeister dem Stadtrat der Doppelhaushalt 2018/2019 zur Diskussion vorgelegt. Damit haben wir zum wiederholten Male die Gelegenheit, einen Haushalt gesetzeskonform zu beschließen. Den Mitarbeitern der Verwaltung gebührt dafür große Anerkennung, da auch wir wissen, wieviel Arbeit sie in die Vorbereitung des „Tages der Sachsen“ gesteckt haben. Dennoch gestatten Sie mir ein Wort über die vergeblichen Chancen und Möglichkeiten der

Bürgerbeteiligung, die wir für ein solches Werk verlieren und vergeben.

Unsere Nachbarstädte Zittau, Görlitz und Weißwasser machen es uns vor. Da wird in breiter Front auf öffentlichen Veranstaltungen um Investitionsplan und Wünsche der Einwohner für ihre Stadt oder ihren Ortsteil gestritten und gekämpft! Ich denke, alle politisch in der Stadt Tätigen würden sich gern einbringen, wir werden es bestimmt tun. Lassen Sie uns den vielzitierten „roten Faden“ weiterspinnen und das Beste für Löbau daraus machen. Die Diskussion um diesen vermeintlichen Leitfaden liegt

leider viele Jahre zurück und muss für mein Dafürhalten dringend überarbeitet werden. Argumente wie Digitalisierung, Gewerbegebieterschließung oder aber die Einbeziehung der Ortsteile mit ihren Wünschen fehlt im Haushaltsentwurf komplett.

*Ihr Stadtrat Andreas Förster
www.buergerliste-loebau.de*

Nächster Bürgerstammtisch:
am 11.10.2017 ab 19.00 Uhr
im „Häus´l am Berg“.

CDU

Fortsetzung aus Stadtjournal 08/2017, S. 7

Unsere Fraktion trifft sich jetzt im erweiterten Seniorenheim des DRK am Theaterplatz. Hier erklärt uns unser jüngstes Fraktionsmitglied die neusten elektronischen Übermittlungsverfahren der Arbeitsmaterialien, die wir aus der Stadtverwaltung gesendet bekommen und gleichzeitig betreut uns eine DRK-Pflegerin, falls es einem Fraktionsmitglied übel wird, oder es zu Atemnot kommt. Übrigens hat der „Theaterplatz“ seinen Namen behalten, da die Vorgänge aus der Vergangenheit dem Namen wortwörtlich entsprechen. Der sich damals dort befindliche Jugendclub hatte sein Domizil aufgegeben und war in die ehemalige Kaufhalle Ost gezogen. Nach Rückbau aller dort befindlichen Gebäude, einschließlich der Schule gab es keine Einwände betreffs Lärm und Naturschutz mehr.

Die Notwendigkeit einer Schule war nicht mehr gegeben, da viele Eltern ihre Kinder privat zu Hause durch Seiteneinsteiger unterrichten lassen. Die Kosten werden über das Schulamt erstattet. Dadurch wird eine hohe Kosteneinsparung erreicht, gegen über der Betreibung einer Schuleinrichtung. Als ich über die „Brücke der Jugend“ laufe, denke ich an den damaligen Streit über das Anbringen oder Entfernen der Gedenktafeln für die Erbauer. Auch sie haben damals im guten Glauben gehandelt. Hat sich bis heute daran etwas geändert? Ich höre Kinderlärm aus Löbau-Süd. Aldi hat seine Filiale komplett aufgegeben. Entstanden ist ein Bolzplatz mit einer kleinen Tribüne und einem Minikiosk für Eltern. Die meisten Gegner dieses Vorhabens waren mittlerweile Verstorben, so dass diesem Vorhaben nichts mehr entgegen stand. Noch 100 Meter und ich habe den südlichen Stadtrand erreicht. Es ist ein liebevolles Städtchen mit seinen 6500 Einwohnern. Während ich mich meinem Wohnort nähere, denke ich noch kurz an die politische Situation. Im Stadtrat läuft es ruhig.

Alle Parlamente werden seit langem für 12 Jahre und eine einzige Periode gewählt. Das hat den Vorteil, dass das gewählte Mitglied 4 Jahre Zeit hat, die Thematik zu begreifen, weiter 4 Jahre eine ordentliche Arbeit zu liefern und noch einmal 4 Jahre potenziellen Nachrückern zu erklären, was sie erwartet. Plötzlich höre ich aus der Ferne eine Stimme. Hans bitte aufstehen! Ich schrecke auf und werde wach. Es ist die Stimme meiner Frau. Mein Gott, es war nur ein Alptraum. Schweißüberströmt gehe ich unter die Dusche. Jetzt werde ich richtig munter und mir fällt ein. Ich muss sofort zum Baumarkt. Dort gibt es heute bis 12.00 Uhr Bezugsmarken für preiswerten französischen sauberen Atomstrom. Pro Person 100 kWh. Wir haben in Deutschland keine eigenen Kraftwerke mehr, können dafür aber staubfrei tief durchatmen. Also dann mal hinein in den neuen Tag.

Älpträumer Golombek

Die Veröffentlichung erfolgt in Übereinstimmung mit den Mitgliedern der CDU-Fraktion.

DIE LINKE.

Kinder sind unsere Zukunft

In der Septembersitzung des Stadtrates war über die Erhöhung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätten zu entscheiden. Kinder sind aber nicht nur die Zukunft der Eltern, die mit deren Erziehung schon eine große Verantwortung tragen, sondern unser aller Zukunft. Nach Diskussion im Hauptausschuss lehnten alle Stadträte die Erhöhung ab. Die Begründungen der Fraktionen waren dann auch ein Bekenntnis zur Unterstützung der Familien mit Kindern, sie waren aber gleichzeitig Kritik an der Landespolitik.

Das sächsische Kindertagesstätten-Gesetz schreibt vor, dass mindestens 20% der Betriebskosten durch die Eltern bezahlt werden müssen. Wir halten das für falsch, weil die Förderung der Entwicklung der Kinder in der Gemeinschaft ebenso kostenfrei sein sollte wie die Bildung in der Schule.

Falsch finden wir auch, dass unsere Entscheidungsfreiheit nicht nur durch das Gesetz begrenzt wird.

Die Betriebskosten steigen und sind aus dem Haushalt der Stadt zu bezahlen. Dabei ist die Beteiligung des Freistaates zu gering und gleicht auch Erhöhungen nicht aus, die

sich aus Kostensteigerungen ergeben, die aus Entscheidungen auf Landesebene folgen. Es ist zu begrüßen, wenn mehr Personal für die Betreuung und Bildung der Kinder eingesetzt werden soll, doch ohne die entsprechende Erhöhung der Zuwendungen vom Land schränkt das den finanziellen Spielraum der Kommunen weiter ein. Unsere nächste öffentliche Fraktionssitzung beginnt am 26.10.2017 um 17.00 Uhr im Abgeordnetenbüro in der Inneren Bautzener 3.

*Heinz Pingel
Fraktionsvorsitzender*



Wohnungsverwaltung und Bau GmbH LÖBAU

Liebe Leserinnen und Leser,

heute beschäftigen wir uns einmal mit einem Thema, über das man im normalen Alltag gar nicht nachdenkt - weil es für uns hier selbstverständlich ist: **der Briefkasten.**

Vermieter sind grundsätzlich verpflichtet, jedem Mieter einen funktionstüchtigen Briefkasten zur Verfügung zu stellen. Der sollte so gestaltet sein, dass er normale Briefformate fassen kann. Außerdem muss der Vermieter gewährleisten, dass die Briefkästen zugänglich sind. Das gilt sowohl für den Mieter als auch den Postboten oder Briefdienst.

Der Mieter kann darüber hinaus bestimmen, ob er Werbung und kostenlose Zeitungen erhalten will oder nicht. Daher darf er den Briefkasten mit entsprechenden Hinweisen versehen. Dabei ist aber zu beachten, dass diese Aufkleber keine Schäden beim Entfernen (z. B. Farbablösungen) verursachen. Denn solche Schäden müssen sonst vom Mieter ordnungsgemäß beseitigt werden bzw. trägt dieser dann die Kosten für die Wiederherstellung des ordnungsgemäßen Zustands. Dies gilt übrigens auch für die leider weit verbreitete Unart, bei Auszug aus einem Mietshaus den Kasten mit Paketklebeband „zuzuschneiden“. Bei einer ordnungsgemäßen Wohnungsabnahme entfernt Ihr Vermieter Ihr Namensschild am Briefkasten, so dass

mit der Abnahme auch keine weitere Zustellung der Post mehr möglich ist.

Zusammengefasst gilt also folgendes:

Aufkleber, wie „Keine Werbung“ oder „Keine kostenlosen Zeitungen“ sind völlig unbedenklich. Aber Hinweise mit beleidigenden oder provozierenden Inhalten dürfen nicht angebracht werden. Außerdem muss eine rückstandslose Entfernung gewährleistet sein.

Sogar hinsichtlich der „Namens“-Beschriftung des Briefkastens gibt es klare Regeln und auch Rechtsprechungen. So ist es nicht gestattet, die Namen von Personen anzubringen, die sich nicht berechtigt in der Wohnung aufhalten. Dies „sprengt den vertragsgemäßen Mietgebrauch“ - so ein Urteil des AG Berlin- Schöneberg.



www.wobauloebau.de

Sporgasse 1 - 02708 Löbau - Telefon: 03585 47850



BAUMESSE LÖBAU VOM
06.10. BIS 08.10.2017 –
WIR SIND DABEI

STADTWERKE
LÖBAU GMBH

Oberlausitzer mit Energie.

Auch in diesem Jahr begrüßen wir die Besucher zur Baumesse in Löbau.

Von Freitag bis Sonntag erhalten Sie am Messestand der Stadtwerke Löbau ausführliche Informationen über den Betrieb und Netzanschluss von Strom, Gas, Wasser und Wärme im Löbauer Versorgungsnetz. Wir geben Ihnen gezielt Auskunft zu Möglichkeiten der Energieeinsparung oder berechnen Ihre Strom- und Erdgaskosten.

Dieses Jahr legen wir besonderes Augenmerk auf neue Gasnetzanschlüsse in Löbau und auch über das neue Messstellenbetriebsgesetz können Sie sich bei uns am Stand informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Auslage Jahresabschluss 2016

Für alle Interessenten wird in der Zeit vom 09. bis 19. Oktober 2017 der Jahresabschluss 2016 der Stadtwerke Löbau GmbH am Sitz des Unternehmens in der Georgewitzer Straße 54 im Raum 120 (Erdgeschoss) zur Einsicht ausgelegt.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo und Do	08:00 bis 16:00 Uhr
Di	08:00 bis 18:00 Uhr
Fr	08:00 bis 12:00 Uhr

Ihre Stadtwerke Löbau GmbH

Seniorenrat

Für die Senioren auch nach dem „Tag der Sachsen“!

Die erfolgreiche Bewältigung der Aufgaben, die der „Tag der Sachsen“ an alle Bürger unserer Stadt stellte, war auch ein Anspruch an die Bereitschaft und die Möglichkeiten der betagten Bürgerinnen und Bürger. Und alles wurde geschafft.

Wie nun weiter? Auf den Lorbeeren ausrufen? Das wäre keine Option!

Der Seniorenrat der Stadt Löbau hat, nachdem er mit einer Delegation des Seniorenbeirats unserer Partnerstadt Ettlingen vom 07. bis 10. September einen Erfahrungsaustausch in unserer Stadt durchgeführt hat, schon Pläne für die kommenden Wochen und Monate. Am „Tag der Sachsen“ wurden viele auch bisher wenig bekannte Aktivitä-

ten und Fähigkeiten sichtbar, die keine "Eintagsfliegen" bleiben dürfen. So werden wir am 19. Oktober auf einem Forum darüber beraten, wie ein noch besseres Zusammenwirken der Vereine und Interessengemeinschaften gestaltet werden kann. Im Ergebnis soll für alle Bürger und damit auch für die "Alten" das Leben in Löbau noch vielseitiger werden. **Wir rufen Aktive und Interessierte auf, an diesem Forum teilzunehmen und Ihre Gedanken und Vorschläge zu äußern.** Bereitschaftserklärungen an: Seniorenrat Löbau Tel. 450122 (seniorenrat@loe-bau.info) oder Franz H. Schulze Tel. 03585 860160 (schfhe@msn.com).

Weiter fortsetzen werden wir die Sprechstunden für ältere Bürgerinnen und Bürger

am 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 10.00 Uhr in unserem Arbeitszimmer im Technischem Rathaus Zi. 105. Am 12. 10. zum Thema: Was kann ich zur Rente hinzuverdienen? Am 20. 10. zu den neuen Festlegungen hinsichtlich der Pflegeleistungen. Zu diesen Terminen können auch jeweils andere, die Senioren betreffende Probleme zur Sprache gebracht werden.

Personen die demente Familienangehörige zu Hause betreuen, suchen Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Der Seniorenrat bittet diese zu einem Zusammentreffen und ersten Austausch am 04.10.2017, um 10.30 Uhr im ASB Seniorenpflegeheim "Haus am Rosengarten".

fhsch.

Kindertageseinrichtungen & Schulen

10 Jahre als Tagesmutter- ein Grund zum Feiern und Danke sagen

Seit 10 Jahren arbeite ich nun schon als Tagesmutter auf dem Lärchenberg in Löbau. Anlässlich dieses Jubiläums lud ich am 9.9.2017 alle 26 Tageskinder mit ihren Familien und die lieben Nachbarn zu einem bunten Nachmittag ein. Es gab viel Wiedersehensfreude, Staunen, dankbares Rückblicken und viel Grund zur Freude. Gott war uns mit dem Wetter sehr gnädig. So konnten sich die Kinder auf der Hüpfburg, beim Eselreiten, einer Bonbonschleuder, beim Kinderschminken und verschiedenen Spielen beschäftigen und austoben. Dank der Gäste hatten wir ein wunderbares Kuchenbuffet. Als Höhepunkt begrüßten wir den Zauberer Ortwin aus Zittau, der uns mit einer spannenden und lustigen Zaubershow



in den Bann zog. Selbst die kleinen Besucher schafften es eine knappe Stunde aufmerksam zu folgen. Ich möchte mich noch einmal bei meiner Familie und allen Freunden, Kuchenbäckern, Schnittchenschmierern, Hüpfburg- und Zeltverleihern für die tolle Unterstützung bedanken. Auch an die lieben Eltern meiner Tageskinder geht ein herzliches Dankeschön, denn ohne die gute



Zusammenarbeit mit ihnen wäre meine Arbeit nicht so erfolgreich und schön.

Die Tagesmutter der Sonnenkäferkinder Annett Gnieser.

Wenn sie liebe Leser mehr über meine Arbeit als Tagesmutter erfahren möchten, dann schauen sie doch einfach mal auf meiner Webseite rein: annett-gnieser.die-tagesmutter.com

Kinderhaus „Am Löbauer Berg“

Hurra der Herbst ist da ...

... und startet gleich mit vielen Höhepunkten. Zum Tag der Sachsen beteiligten wir uns am Malwettbewerb und gewannen mit unserer Gemeinschaftsarbeit dem Friedrich und ebenso mit farbenfrohen Einzelbildern zum Thema Löbau. Der Oberbürgermeister Herr Buchholz übergab allen Gewinnern am Samstag die Urkunden und die Preise. Lange hatte der Friedrich nicht Zeit zum Ausruhen! Schon am Sonntag präsentierten wir ihn im Gemeinschaftsbild Grundschule und Kinderhaus „Am Löbauer Berg“ im großen Festumzug. Der anfängliche Regencap konnte schon nach wenigen Metern entfernt werden und unser Friedrich versprühte lustige Seifenblasen. Für die Kleinen teilten die Kinder leckere Bonbons aus. Alle denken gern an den Tag der Sachsen zurück!

Aber auch rund ums Kinderhaus gab es viele Neuheiten. Wir feierten das Richtfest von unserem neuen Haus für das Spielzeug auf dem Spielplatz. Gegenüber rückten dagegen die Bagger an und rissen den Neublock ab. Jetzt können wir den gesamten Löbauer Berg mit dem Löbauer Turm vom Spielplatz aus erblicken.



Im Haus begrüßten wir 2 neue Bewohner. Die Vorschulgruppe beschäftigte sich schon viele Tage mit dem Projektthema: Die Schnecke. Nun besitzen wir 2 afrikanische Riesenschnecken. Wir suchen noch zwei Namen und werden bestimmt bald auslosen, wie die zwei Schnecken heißen sollen.

Mit den ersten kühlen Nächten kommt der Herbst immer näher. Bald sind Ferien und wir haben uns wieder viel vorgenommen. Lasst euch überraschen!

Die Kinder und Erzieher vom Kinderhaus „Am Löbauer Berg“

Sommerfest im Johanniter-Kinderhaus

Bei schönem Wetter feierten wir Ende August auch in diesem Jahr wieder unser großes Sommerfest, zu dem alle Kinder des Hauses mit ihren Familien, unsere Schulanfänger und viele Gäste eingeladen waren.

Wie in jedem Jahr, ließen es sich die Erzieherinnen nicht nehmen, traditionell ein Märchen aufzuführen. Diesmal konnten sich alle



über das Märchen von „Frau Holle“ freuen. Schon Tage vorher wurde fleißig geprobt und an den Kostümen und Kulissen gebastelt.

Ganz viel Spaß hatten die Kinder an den vielen verschiedenen Stationen. Es gab verschiedene Wett- und Geschicklichkeitsspiele wie z.B. Schubkarren-, Hüpfball und Laufdradrennen, Riesenseifenblasen, Büchsenwerfen, eine Bastelecke und Kinderschminken. Alle Stationen wurden von den Kindern begeistert ausprobiert.

Die Kinder konnten sich auch in diesem Jahr von der Johanniterjugend wieder echt aussehende Wunden schminken lassen. Außerdem unterstützten sie unser Fest mit einem Glücksrad.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls reich-

lich gesorgt. Es gab selbstgebackenen Kuchen von unseren Eltern und Großeltern, Fischsemmeln, Bratwurst, Wiener, Getränke und Zuckerwatte. Von den Spenden und Einnahmen wurden bereits Sitzgruppen für den Garten angeschafft. An schönen Tagen wurden die Sitzbänke und Gartentische schon öfter zum draußen Essen und für andere Beschäftigungen eingeweiht. Vielen Dank.

Durch die Unterstützung von Eltern, Großeltern und unseren ehrenamtlichen Helferinnen wurde das Fest zu einem schönen Erlebnis für alle Kleinen und Großen.

Wir möchten uns hiermit noch einmal recht herzlich bei allen Beteiligten für die große Hilfe und Unterstützung bedanken.

Das Team des Johanniter Kinderhauses

Kita „Samenkorn“

Wir sind Löbauer!

Mit Volldampf sind wir die letzten Wochen unterwegs in und nach Löbau gewesen. Die Bibliothek hatte für uns viele schöne Bücher, wo wir unsere Stadt wieder entdecken konnten. Ein vergrößerter Stadtplan diente uns als Spielstraße. Auf dem haben wir sogar den Kindergarten, die Schulen, das Rathaus und vieles mehr aufgeklebt. In unserem „kleinen Löbau“ aus vielen kleinen Schachteln gab es auch eine Eisenbahn. Natürlich mussten wir uns das alles auch in „echt“ genau ansehen. Vor der großen Brücke hatten wir den besten Ausblick auf den Bahnhof und unseren Löbauer Berg. Übrigens, bei uns gab es nicht nur einen „gusseisernen Turm“, sondern ziemlich viele selbstgestaltete Türme. Sogar Eulen haben sich auf unseren Türmen ausgeruht.



Viel Spaß hatten wir auch beim selbstgebastelten Löbaumemory. Dort gab es alle Gebäude doppelt, auch den Kindergarten. Begeistert erzählten die Kinder von ihren Erlebnisse nach dem „Tag der Sachsen“. Für uns brachte dieses Fest auch noch eine zusätzliche schöne Überraschung. Die Gewerkschaft der Polizei – Kreisgruppe Bundespolizei Pirna - auf der Blaulichtmeile sammelte ihren Tombolaerlös für unsere Einrichtung.



Wir konnten am 03.09.17 einen Scheck in Höhe von 250,00 Euro entgegennehmen. Dafür möchten wir uns bei den Löbauern, ihren Gästen und besonders bei der Gewerkschaft der Polizei recht herzlich bedanken.

Ein weiteres Dankeschön geht an das Löbauer Fotostudio „Foto Studio 51“ für die Spende von 60,00 Euro.

Das Team der Kita „Samenkorn“

Neuigkeiten aus der Grundschule und dem Hort Kittlitz

Mit neuer Energie und voller Elan ging es für alle Kinder und Erzieher in das neue Schuljahr. Vor allem die Erstklässler waren aufgeregt und neugierig, was da so alles auf sie zukommt. „Ich freu mich auf die neuen Kinder und auf die Schule!“, sagte L. aus Klasse 1. „Am meisten freu ich mich darauf, endlich lesen zu können.“, meinte J. ebenfalls Klasse 1.

Und der nächste Höhepunkt stand auch schon kurz bevor – der Tag der Sachsen. Dafür gab es einiges vorzubereiten. Gemeinsam gestalteten Schule und Hort die Bilder für den Umzugswagen. Dabei wurde das Thema des Sommertheaters „Zauberhafte Märchenparty“, aufgegriffen. Alle waren mit viel Freude und Engagement dabei.

Am 03. September war es dann soweit. Kinder, Eltern, Lehrer und Erzieherinnen warteten gespannt auf den Startschuss. Frau Hambach und Frau Augsten vom Förderverein hatten leckere Brote, Würste und Süßigkeiten für die Kinder vorbereitet. So verging die Zeit bis zum Beginn des Umzuges sehr rasch. Nach einem kräftigen Regenguss und pünktlich zum Start des Umzuges lugte die Sonne



durch die Wolken. Die Stimmung war grandios und alle hatten viel Spaß.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den vielen fleißigen Helfern, ohne deren Unterstützung unser Umzugswagen nicht in Fahrt gekommen wäre.

Besonderer Dank geht an Herrn Baumgarten (Organisation) und die Agrofarm Herwigsdorf e.G. für die Bereitstellung des Hängers, die Landtechnik Oberlausitz GmbH für den goldenen Traktor, die Drechslerei Marco Meiner für das Holzgeländer, Herrn Nahrstedt für das Lenken des Traktors, die Hausschlachtereier Platzek für die Versorgung mit Würsten sowie unserem Hausmeister Herrn Köhler. Mit Wind, Regen und etwas frischeren Tem-

peraturen steht nun schon der Herbst vor der Tür und hat die nächsten Ferien im Gepäck. Ferienzeit ist Zeit zum Entspannen und zum Spielen. So sind auch unsere diesjährigen Herbstferien gestaltet und greifen damit die Wünsche der Kinder und Eltern auf. Sportlich starten wir mit einem Sport- und Spieletag auf dem Horken. Weitere Höhepunkte sind der Besuch bei der Feuerwehr und die Schmöckerstunde in der Bibliothek. Gemeinsam mit dem Kinderhaus Dreikäusehoch schauen wir uns das Puppentheater „Tischlein deck dich“, gespielt vom Puppenspieler Herr Männel, an.

Und es gibt jede Menge Zeit zum Spielen. An verschiedenen Spielzeugtagen können die Kinder ihr Lieblingsspielzeug, Gesellschaftsspiele oder Spielsachen für Draußen mitbringen. Natürlich gehört auch eine Herbstwanderung mit Drachen steigen dazu.

Wir wünschen allen schöne Herbstferien.

Die Kinder, Lehrkräfte, der Förderverein und das Kittlitzer Hortteam.

Informationen & Veranstaltungen

MDR-Radiogottesdienst auf dem Altmarkt in Löbau zum „Tag der Sachsen“ am 03.09.2017

Den MDR-Radiogottesdienst auf dem Altmarkt in Löbau am 03.09.2017 anlässlich des „Tag der Sachsen“ besuchten mehr als 300 Löbauer und Gäste.

Die im Anschluss an den Gottesdienst gesammelte Kollekte betrug 1.588,72 Euro und war für das Stationäre Hospiz Siloah



in Herrnhut bestimmt. Das Stationäre Hospiz Siloah begleitet Schwerkranke und sterbende Menschen.

Wir danken Gott für die eingegangenen Spenden und bitten ihn um Segen für alle Geber und Gaben.

Natur-Freunde Deutschlands Ortsgruppe Löbau e.V.



Oktober

Samstag, 07.10.

Gemeinsame Radtour mit den Jablonecer NaturFreunden

„Auf alten Pascherwegen unterwegs“

Tagestour, Länge ca. 33 km mit Mittagseinkehr, bzw. 54 km für Jablonecer Natur-Freunde mit Rückfahrt nach Hradec
Treffpunkt: 8.30 Uhr Parkplatz am Stadion in Löbau mit PKW oder 9.45 Uhr am Bahnhof Ebersbach

Verantwortlich:

Waldtraud Fleischer 03585 403029)

Samstag, 21.10.

5. Arbeitseinsatz im Landesgartenschau-gelände Löbau

Treffpunkt: 9.00 Uhr vor der Blumenhalle
Geräte zur Bearbeitung der Pflanzen und Böden wird gestellt, selbst mitzubringen sind Handschuhe

Verantwortlicher:

Manfred Kopenhagen (03585 400555)

Samstag, 21.10.

Abradeln zum Abfischen in die Heide

Treffpunkt 9.00 Uhr Parkplatz am Stadion in Löbau mit PKW

Verantwortlich:

Klaus-Dieter Fuchs (03585 481859)

Donnerstag, 26.10.

Fahrt mit dem Gebirgsexpress auf den Hochwald mit Spaziergang zum Turm und Einkehr

Treffpunkt: 10.00 Uhr Parkplatz Kurort Oybin hinter der Schauwerkstatt

Verantwortlich:

Uschi Fleischer (03583 684208)

Samstag, 28.10.

Rundwanderung

Bieleboh – Oppacher Ortsteile – Bieleboh leichte Halbtagestour mit einer Länge von 10 km

Treffpunkt: 9.30 Uhr am Parkplatz Bieleboh

Information



Die DVD zum

„Tag der Sachsen“

mit einer Länge von ca. 120 min. können Sie in der Tourist Info Löbau oder bei EP Mönich erwerben.

Rosenhain feierte 700 Jahre



1317 -2017

Rosenhain-Paulsdorf-Cunnersdorf und 15 Jahre Rosenhainer Kleeblatt e.V.

Danke

an alle Unterstützer und Förderer anlässlich 700 Jahre Rosenhain und 15 Jahre Rosenhainer Kleeblatt e.V.

Danke

an die Stadtverwaltung Löbau für die Unterstützung

Danke

an Herrn Dirk Schmitz als Grillmeister

Danke

an Herrn Siegfried Neitsch für die Aufarbeitung der Ortsgeschichte

Danke

an Herrn Otto Eiselt für die Filmvorführung über den Schulabriss

Danke

an alle, die ihr Grundstück zum Jubiläum extra rausgeputzt haben

Danke

an Sie, liebe Rosenhainer und alle Gäste, für Ihr Kommen

Rosenhainer Kleeblatt e.V.



SV HORKEN KITTLITZ

Sport und Kultur seit 1927

SV Horken Kittlitz e.V. feiert sein 90-jähriges Jubiläum

Am Samstag, den 28. Oktober feiert der Sportverein Horken Kittlitz sein 90 jähriges Bestehen. Es wird ein buntes Programm mit verschiedenen Aktivitäten für Groß und Klein geben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und auch die musikalische Untermalung des Abends wird nicht zu kurz kommen. Hiermit lädt der Vorstand des Sportvereins jeden ein, dieses besondere Jubiläum in heiterer Atmosphäre zu feiern und freut sich auf viele Besucher. Der genaue Programmablauf wird noch bekannt gegeben.

Der SV Horken Kittlitz e.V. wurde im Februar 1927 vom Kittlitzer Lehrer Walter Cortios unter dem Namen „Turnvater Jahn Kitt-

litz und Umgebung“ gegründet. Im Herbst 1927 beschloss die Vollversammlung des Vereins den Bau einer Turnhalle, welcher auch durch die Bürger der Stadt Kittlitz mit finanziert wurde.

Am 28. Oktober 1927 erfolgte die Einweihung der Turnhalle. Seit dem findet in Dieser der Schulsport der Grundschule Kittlitz statt. Außerdem bietet der SV Horken Kittlitz e.V. in der Turnhalle und den weiteren Sportanlagen mittlerweile seit 90 Jahren nicht nur dem Fußball sondern auch vielen weiteren Sportarten ein zu Hause. Ein Grund zum Feiern!

*Franziska Gnauck –
Netzwerkerin SV Horken Kittlitz e.V.*

Patchworkausstellung

„Kuschlige Zeiten“- so lautet die diesjährige Patchworkausstellung, zu der wir herzlich für den 7. und 8. Oktober 2017 jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr in die Alte Mangel nach Ebersbach-Neugersdorf einladen. Im Mittelpunkt stehen Kissen, die in verschiedenen Techniken gefertigt wurden. Egal ob gequiltet, appliziert, farbenfroh, einfarbig oder auch gestrickt - jeder Besucher wird seinen kuschligen Favoriten entdecken.

*Annegret Wünsche
im Namen der Patchworkfrauen*

**Anzeige im Stadtjournal
schalten?**

0 35 85 / 40 19 67


Messe- & Veranstaltungshalle
Oktober 2017
4. Baumesse LöBAU
 06. - 08. Oktober 2017
 10:00 - 18:00 Uhr

Messe- & Veranstaltungshalle

Mit einer ausgewogenen Branchenvielfalt rund um das Thema „Bauen - Einrichten - Garten“ liegen die Ausstellungsschwerpunkte u.a. in den Bereichen: Haus, Wohnung, Landschaftsgestaltung, Sanieren, Renovieren u.v.m.

**Kreativmarkt****14. - 15. Oktober 2017**
Sa 11:00 - 18:00 Uhr; So 10:00 - 17:00 Uhr
Blumenhalle

Händler und Kreative laden wieder zum gemeinsamen Basteln & Gestalten ein und bieten Dinge an, welche man nicht überall bekommt. Natürlich kann auch viel selbst Hergestelltes erworben werden.

Holger Mück und seine
Egerländer Musikanten
15. Oktober 2017 um 15:00 Uhr
Messe- & Veranstaltungshalle


„Egerländer Blasmusik aus Herz mit Leidenschaft“ - das ist die Devise von Holger Mück und seinen Egerländern. Blasmusik mit Herz, die unter die Haut geht!

Seit 2004 musiziert Holger Mück mit seinen Egerländer Musikanten und ist in dieser Zeit zum Top-Blasorchester in Deutschland in Sachen Egerländer Blasmusik avanciert. Die Vollblutmusiker kommen aus Nordbayern, Schwaben, Hessen, Thüringen, Sachsen und Brandenburg.

Ansteckende Spielfreude, der original Egerländer Sound und musikalische Leidenschaft, sind das Markenzeichen dieses Klangkörpers, den man einfach erleben muss!

5. Robert Oettel Kleintierschau**28. - 29. Oktober 2017**
Sa 9:00 - 18:00 Uhr; So 9:00 - 17:00 Uhr
Messe- & Veranstaltungshalle, Blumenhalle

Wir begrüßen Sie zur mittlerweile 5. Robert Oettel Kleintierschau mit Rassegeflügel, Rassekaninchen u.v.m.. Zu Gast sind ebenfalls der Verein für Aquarien- und Terrarienkunde „Wasserstern“ Bautzen e.V. sowie die Katzenfreunde Lausitz & Niederlausitz e.V. Cottbus in der Blumenhalle.

November 2017
Die große Schlager - Hitparade
 02. November 2017 um 19:00 Uhr
Messe- & Veranstaltungshalle


Mit dabei sind Olaf der Flipper und seine Tochter Pia Malo, Achim Petry, G.G. Anderson, Sandro und der beliebte QVC Moderator Sascha Heyna; präsentiert vom deutschen Musikfernsehen.

KARAT akustisch 2017**04. November 2017 um 20:00 Uhr**
Messe- & Veranstaltungshalle


Erleben Sie KARAT live auf ihrer Akustiktour mit den alten Hits und den neuen Songs in purer Instrumentierung. Von Kultband über Edel- bis Ostrocker: Es gibt viele Schubladen, in die diese Formation gesteckt wurde. Das Schöne daran ist, dass sich Karat diesen Einengungen nie ergeben hat. 40 Jahre Karat heißt nicht nur zu feiern und sich feiern zu lassen; heißt nicht nur unvergessene Hits wie „Über sieben Brücken“, „Albatros“, „Schwanenkönig“ oder „Der blaue Planet“ zu spielen. 40 Jahre Karat bedeutet auch, Kreativität und Lust auf Neues unter Beweis zu stellen.

7. Oberlausitzer Gesundheitstage
11. - 12. November 2017, 10:00 - 18:00 Uhr
Messe- & Veranstaltungshalle

Die Gesundheits- und Beauty-messe in der Oberlausitz. Ob Ernährung, Bewegung, Erholung oder Beauty - bei dieser Messe steht die gesamte Familie im Mittelpunkt.



Deshalb ist für jede Altersgruppe bei den 7. Oberlausitzer Gesundheitstagen etwas dabei. Weitere Informationen finden Sie unter www.oberlausitzer-gesundheitstage.de.

**Nachtflohmarkt**
18. November 2017, 15:00 Uhr - 22:00 Uhr
Messe- & Veranstaltungshalle

Schauen, Kramen, Feilschen zwischen hunderttausend Raritäten von A- wie Ansichtskarte bis Z- wie Zinkbadewanne. Jeder kann teilnehmen, der Lust und Muse hat zum Trödeln!

80er Jahre Party mit
„A4u - Die ABBA Revival Show“ und
„Modern Talking reloaded“
24. November 2017**Einlass ab 19:00 Uhr**
Messe- & Veranstaltungshalle

Schwerdtner's Kaffeeklatsch
mit Kinderbackstube
26. November 2017, 11:00 Uhr - 17:00 Uhr
Messe- & Veranstaltungshalle

Die Bäckerei & Konditorei Schwerdtner lädt Sie recht herzlich in die Messe- & Veranstaltungshalle ein. Verbringen Sie gemütliche Stunden bei allerlei Köstlichkeiten aus dem großen Schwerdtner - Weihnachtssortiment. Unsere kleinen Gäste können sich in der Kinderbackstube ausprobieren.

Kontakt
 Landesgartenschau Löbau gGmbH
 Görlitzer Straße 2, 02708 Löbau
www.messepark-loebau.de
www.facebook.com/messepark.loebau

Kulturzentrum Johanniskirche



Oktober 2017

KINO in der JOKI

„Monsieur Pierre geht online“

am 06. Oktober 2017 um 19:30 Uhr



Der grantige Rentner Pierre (Pierre Richard) hat sich auf einen einsamen und routinierten Lebensabend eingerichtet. Doch seine Tochter Sylvie (Stéphane Bissot) bringt ihn mit einem Bekannten zusammen, dem erfolglosen Schriftsteller Alex (Yaniss Lespert). Alex soll Pierre in die mysteriöse Welt des Internets einführen und im Zuge dieser mühseligen Eingewöhnung stößt der rüstige Rentner eines Tages auf ein Datingportal. Pierre ist angetan und probiert unter falscher Identität seine keineswegs eingestroteten Verführungskünste aus. Schon bald verabredet sich Pierre mit der bezaubernden Flora (Fanny Valette), doch weil er sich online als sein Internethelfer Alex ausgeben hat, kann er natürlich nicht selbst zum Date erscheinen und schickt stattdessen den in Finanznöten steckenden jungen Mann selbst. Und siehe da: Alex verliebt sich in Flora, die sich wiederum in den Schriftsteller verguckt. Der ebenfalls schwer verliebte Pierre steckt in der Zwickmühle...

3D-Show „Island - Insel der Naturgewalten“
11. Oktober 2017 um 19:30 Uhr

Feuerball und Eisland zugleich, ist Island vor allem ein Reiseziel für Naturliebhaber. Fauchende Geysire, brodelnde Schlamm-töpfe und gewaltige Gletscher in endloser Weite wechseln mit kargen Schotterwüsten, die - so erzählt man - auch heute noch von Trollen und Elfen bevölkert werden. Per Auto, Fahrrad und zu Fuß hat der 3D-Fotograf Stephan Schulz diese Insel zu allen vier Jahreszeiten besucht und auf dem Rücken von Islandpferden durchquerte er das Hochland auf einem historischen Reitweg zwischen den Gletschern Langjökull und Hofsjökull.

Schwarzer Herbst - Ein Konzert
14. Oktober 2017 um 20:00 Uhr

Das spanisch-schwedische Duo „Der Blaue Reiter“ mit ihrer großartigen Bühnenpräsenz gastiert erstmals in Ostsachsen. Ebenso die Spanier von „Har Belex“, die mit ihrem einzigartigen Sound auch live zu überzeugen wissen. Das Ambiente der Johanniskirche bietet den würdigen Rahmen für diese außergewöhnlichen Künstler und ihre Mu-

sik. „7pm Ritual“ werden erstmals live zu erleben sein. Die ehemaligen Löbauer bleiben damit ihrer Heimatstadt treu.

Dorit Gäbler - „Mein Kessel Buntes“
22. Oktober 2017 um 16:00 Uhr



Es erklingen die schönsten Liebeslieder aus 10 Unterhaltungsprogrammen von Marlene Dietrich, Hildegard Knef, Dalia Lavi und aus eigener Feder. Dorit Gäbler ist ihrem Motto, dass Lachen das Leben verjüngt, dabei treu geblieben und so tauchen Texte auf, die Sie auch aus eigener Erfahrung kennen.

November 2017

Bastel- & Hobbyveranstaltung

04. November 2017 10:00 – 18:00 Uhr

Eintritt frei



Weihnachtliches Basteln für Groß und Klein mit Frau Reuß des Fantasie-Lands.

Umstürzende Neuerungen - eine sächsische Industrie- & Familiengeschichte ein Dokumentarfilm von Barbara Böttger
05. November 2017 um 16:00 Uhr

Wir, Nachkommen einer Familie von Textilfabrikanten, erzählen verschiedene – nicht nur rühmliche – Geschichten unserer Vorfahren über fünf Generationen hinweg. Die Zeitspanne beginnt mit der industriellen Revolution und umfasst die Gründerzeit, zwei Weltkriege, Enteignungen und Neuanfänge in der DDR bis heute. So entsteht ein lebendiges Bild von 150 Jahren deutscher Industriegeschichte.

MTS 2017 - NEUES PROGRAMM:

„44 Jahre Fröhlich sein und Singen! Die erste Abschiedstour“

10. November 2017 um 19:30 Uhr

1973 wurde in Ostberlin das bis heute mit Recht so beliebte Liedkabarett MTS alias



„Mut, Tatendrang und Schönheit“ gegründet. Zum Jubiläum 2017 sind Gründer, Texter und Sänger Thomas Schmitt und sein Kompagnon Frank Sültemeyer unter dem Motto „44 Jahre Fröhlich sein und Singen“ unterwegs mit ihren Lieblingsliedern, darunter Langenichtsgehörtes und natürlich auch einige Klassiker.

Dia Show „Indien - zwischen den Welten“ mit Frank Bienewald

12. November 2017 um 17:00 Uhr



Indien befindet sich in einer atemberaubenden Epoche. Alles scheint im Umbruch begriffen. Die jüngeren Generationen stehen mit offenen Armen da, viele der Älteren fürchten nicht ohne Grund um den Verlust der religiösen und sozialen Werte. Die Welt ist offener geworden, Informationen erreichen mittlerweile auch Gebiete, die vor wenigen Jahren noch weit entfernt von jeglicher globaler Entwicklung waren. Und zwischendrin liegt, wie seit ewigen Zeiten und jeglichen Fortschritt ignorierend, wiederkäuend eine Kuh auf der Straße.

GRACELAND - Tribute Duo

Simon & Garfunkel

18. November 2017 um 19:30 Uhr



Nahe am Original - ohne zu kopieren. Das ist das Simon & Garfunkel Tribute Duo - Thomas Wacker und Thorsten Gary, die mit ihren Gitarren und Stimmen seit Jahren in Deutschland unterwegs sind und die Konzertbesucher begeistern.

Kontakt

Landesgartenschau Löbau gGmbH
Görlitzer Straße 2, 02708 Löbau

www.joki-loebau.de

www.facebook.com/joki.loebau?ref=hl

Die Volkshochschule Löbau



Mittwoch, 04.10.2017, 18:45 Uhr

100 Jahre Bauhaus 2019: Prof. Scharoun in Löbau (Vortrag)

Freitag, 06.10.2017, 09:00 Uhr

Moderation und Gruppenleitung für Vereine

Dienstag, 10.10.2017, 17:00 Uhr

Digitalisierung und Demokratie – Risiko oder Chance?

Mittwoch, 11.10.2017, 08:00 Uhr

Stärkung von Leitungskompetenzen – Bildungsplan

Mittwoch, 11.10.2017, 13:30 Uhr

Rundgang: Auf den Spuren von Prof. Scharoun in Löbau (Ergänzung zum Vortrag)

Donnerstag, 12.10.2017, 17:00 Uhr

Mein Smartphone und ich – Einsteigerkurs

Montag, 16.10.2017, 10:15 Uhr

Englisch für Anfänger

Montag, 16.10.2017, 16:00 Uhr

Schach für jung und alt

Mittwoch, 18.10.2017, 15:30 Uhr

Mehrsprachigkeit in Kindertagesstätten

Mittwoch, 18.10.2017, 17:00 Uhr

Effektive Pressearbeit für Vereine

Mittwoch, 18.10.2017, 17:00 Uhr

Infoveranstaltung Vorbereitungskurs zur Jägerprüfung

Mittwoch, 18.10.2017, 17:00 Uhr

Fit fürs Internet

Mittwoch, 18.10.2017, 17:00 Uhr

Finanzbuchführung am PC mit DATEV/Lexware – Xpert Business

Mittwoch, 18.10.2017, 17:00 Uhr

Abenteuer Sternenhimmel – Bald ist Nacht...

Donnerstag, 19.10.2017, 17:00 Uhr

Adobe Photoshop – Kompaktkurs

Freitag, 20.10.2017, 09:00 Uhr

Sprachliche Sensibilisierung in der beruflichen Qualifizierung

Montag, 23.10.2017, 09:00 Uhr

PC-Grundkurs – Erste Schritte am Computer

Montag, 23.10.2017, 15:00 Uhr

Digitale Fotos – Bildbearbeitung für Einsteiger

Montag, 23.10.2017, 17:30 Uhr

Excel I – Der schnelle Einstieg

Dienstag, 24.10.2017, 16:30 Uhr

Erbrecht

Mittwoch, 25.10.2017, 16:30 Uhr

Vereinsrecht aus anwaltlicher Sicht

Mittwoch, 25.10.2017, 18:45 Uhr

Der Welt größte Offiziershochschule: Militärische Geschichte und Geschichten (Vortrag)

Freitag, 27.10.2017, 16:00 Uhr

Vorbereitungskurs zur Jägerprüfung

Montag, 30.10.2017, 18:00 Uhr

Südtiroler Weine – Genuss und Lebensgefühl (in der Bodega Nr. 6!!)

Beratung für Kinder und Jugendliche bei häuslicher Gewalt

Häusliche Gewalt hat viele Gesichter, und es gibt nicht nur einen Weg, sie zu beenden. Von häuslicher Gewalt oder Stalking betroffene Frauen und Männer benötigen Unterstützung bei der Orientierung in einer scheinbar ausweglosen Situation. Diese „Erste Hilfe“ bekommen sie in Form von Information, individueller Beratung und Begleitung durch die Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt Oberlausitz-Niederschlesien.

Die Interventionsstelle hat nunmehr ihr Angebot um eine eigenständige Kinder- und Jugendberatung erweitert. Kinder und Jugendliche sind bei häuslicher Gewalt immer als Zeugen indirekt mit betroffen, oder sie erleiden selbst Gewalt. Im Jahr 2016 wurden in den Beratungen der Interventionsstelle 143 Kinder und Jugendliche als Mitbetroffene häuslicher Gewalt erfasst. Deren Situation zu Hause ist oft von Angst und Ohnmachtsgefühlen, aber auch von Scham geprägt, das Bedürfnis nach Schutz, Stabilität und Entlastung sehr groß.

Die Beratung bietet ihnen einen geschützten Raum, in dem sie über das Erlebte sprechen und ihre Empfindungen in altersgerechter Weise ausdrücken können. Gemeinsam mit dem Gewalt erleidenden Elternteil werden weitere Unterstützungsmöglichkeiten besprochen, bei Bedarf wird an spezialisierte Beratungs- und Hilfseinrichtungen weiter vermittelt.

Kinder und Jugendliche können bis zum 14. Lebensjahr gemeinsam mit dem Gewalt erleidenden Elternteil zur Beratung kommen, in Abstimmung mit diesem auch eigene Beratungsgespräche führen.

Jugendliche ab 14 Jahren können sich selbstständig an die Beraterinnen der Interventionsstelle wenden. Auf Wunsch wird ein Termin für ein persönliches Gespräch vereinbart und eine Beratungsmöglichkeit in Wohnortnähe gefunden.

Die Kontaktaufnahme ist telefonisch über 03591/275824 (Montag bis Freitag) oder per Mail möglich: ist-ol-nsl@web.de

Aufruf Wettbewerb Kultur & Brauchtum



Der Verein Ländliche Entwicklung Zentrale Oberlausitz e.V. sucht große und kleine Taten oder Ideen, welche die kulturelle Vielfalt und das Gemeinschaftsleben in den Gemeinden lebendig halten, das Brauchtum pflegen, Kulturangebote mit neuen Ideen und Partnern, oder neue Räume für Kultur schaffen.

Der Wettbewerb soll das wertvolle Engagement der BürgerInnen hervorheben, würdigen und unterstützen.

Preise werden in zwei Kategorien vergeben. In der Kategorie „Gut gemacht!“ werden Beiträge gesucht die bereits umgesetzt wurden. „Gut gedacht!“ ist die Kategorie für Ideen und Vorhaben die schon länger geplant sind, jedoch noch nicht verwirklicht wurden.

Preisgeld je Kategorie:

1. Preis 5.000 EURO
2. Preis 3.000 EURO
3. Preis 2.000 EURO

Über die Preisvergabe entscheidet eine unabhängige Jury.

Teilnahmebedingungen:

Teilnehmen können alle Personen, Vereine, Institutionen und Organisationen der Region Zentrale Oberlausitz, soweit sie nicht gewerblich tätig sind.

Das sollten Sie einreichen:

Bitte verwende Sie das auf unserer Internetseite www.zentrale-oberlausitz.de bereit gestellte Formular. Hier finden Sie auch weitere Informationen. Die Einreichfrist endet am 15. Oktober 2017.

Einreichungen senden Sie bitte an:

Regionalmanagement
Zentrale Oberlausitz
Innere Zittauer Straße 28, 02708 Löbau, per Mail an info@zentrale-oberlausitz.de oder rufen Sie uns bei Fragen unter Tel.: 03585-2198580 einfach an.

Schalten Sie jetzt Ihre Werbeanzeige im Stadtjournal und sichern Sie sich exklusive Rabatte bei Mehrfachschaltung!

Werbeagentur Media-Light Löbau

Ernst-Thälmann-Str. 63, 02708 Großschweidnitz, Telefon 0 35 85 / 40 19 67
Mail post@media-light-loebau.de, Web www.media-light-loebau.de



Geld für die Region

Bis zum 15.11.2017 können wieder Anträge für Fördermittel eingereicht werden

Der Verein Ländliche Entwicklung Zentrale Oberlausitz e.V. plant erneut Fördermittel aus dem Leader-Programm der EU zu vergeben. Der Aufruf richtet sich an kleine Gewerbebetriebe, (Handwerks-, Versorgungs- und Dienstleistungsbereich) die bei geplanten Baumaßnahmen unterstützt werden. Die Schaffung von mobilen Nahversorgungsangeboten wäre ebenfalls möglich. Wer ein leerstehendes oder mit einer mindestens 70-jährigen Person bewohntes Haus wieder nutzen möchte, könnte sich auch bewerben. Weiterhin gibt es Fördermittel für Abbruch, Tou-

rismus, Vereinsanlagen, Naherholung und das ländliche Kulturerbe, für Machbarkeitsstudien, und zur Erstellung von Konzepten, sowie für Projekte zur Kommunikation und Information (Internetseite, Onlineshop o.ä.).

Antragsberechtigt sind private Antragsteller, Unternehmen, Vereine, soziale Trägerschaften und Kirchen.

Einzureichen sind die Anträge bis 15. November 2017 beim Regionalmanagement. Bevor Sie Ihre Unterlagen einreichen, können Sie sich dort gern kostenlos beraten lassen.



Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.zentrale-oberlausitz.de unter - Fördermittel - oder Sie nehmen Kontakt zu Frau Augustin oder Frau Fischer vom Regionalmanagement unter Tel. 03585-2198580 oder per E-Mail info@zentrale-oberlausitz.de auf.

*Thomas Martolock
Vereinsvorsitzender*

*Roland Höhne
Stellvertreter*

Verein Ländliche Entwicklung Zentrale Oberlausitz e. V.

1500 Stromspar-Checks im Landkreis Görlitz – schon mitgemacht?

Die SAPOS gemeinnützige GmbH wird im Rahmen des bundesweiten Projektes www.stromspar-check.de im Februar 2017 den 1500. Stromspar-Check für Bürger mit geringem Einkommen im Landkreis Görlitz durchführen.

Was ist das Besondere am Projekt?

Durch die Finanzierung des BMU können Haushalte, die Sozialleistungen beziehen, ihren Verbrauch von Strom, Wasser und Wärme kostenlos checken lassen. Dabei erhalten Bürger, die Wohngeld/Lastenzuschuss erhalten, Rentner mit Grundsicherung, Familien mit Kindergeldzuschlag, ALGII- oder Sozialhilfeempfänger Hinweise, wie man den eigenen Geldbeutel und die

Umwelt schonen kann.

Nicht nur die kostenlose Beratung

macht das bundesweite Projekt besonders. Die Beratenen erhalten zusätzlich zur Beratung für den jeweiligen Haushalt individuell zusammengestellte Artikel zum Strom und Wasser sparen im Wert von ca. 70 € einmalig und kostenfrei geliefert und ausgetauscht.

Eine weitere Besonderheit des Stromspar-Checks: Wenn der Kühlschrank mindestens 10 Jahre alt und ein „Stromfresser“ ist, gibt es beim Neukauf eines A+++-Gerätes ver-



Gutschein

Energie- und Wasserkosten zu hoch?

Wir finden Ihre Stromfresser!*

gleichbarer Größe 150 € Zuschuss. Sehr oft ist das eingesetzte Geld durch die Einsparung in kurzer Frist wieder in der Haushaltskasse zurück.

Mit dem Stromspar-Check werden Einsparungen von ca. 100 € bei den beratenen Bürgern erreicht. Die Resonanz zeigt: Selbst denen, die bereits sparsam sind, konnten durch den Stromspar-Check weiteres Einsparpotential aufgezeigt werden - bei gleichbleibender Lebensqualität.



Löbauer Stadtpfeifer

Ergänzung - Oktober 2017

Kultur-, Veranstaltungs- und Freizeitkalender

Oktober

06.10.2017	19.30 Uhr	Kino „Monsieur Pierre geht online“	Kulturzentr. Johanniskirche
11.10.2017	19.30 Uhr	3-D Dia Show von Stephan Schulz „Island“	Kulturzentr. Johanniskirche
14.10.2017		Mit der „Brille“ ins böhmische Pardubice	Ostsächsische Eisenbahnfreunde e.V.
14.10.2017	20.00 Uhr	Schwarzer Herbst – Ein Konzert u.a. mit dem spanischen Duo „Der Blaue Reiter“	Kulturzentr. Johanniskirche
28.10.2017	16.00 Uhr	Pittiplatsch wird 55! -ein Jubiläumsprogramm mit den originalen Fernsehfiguren	Sporthalle der GS „Am Löbauer Berg“ in Löbau Ost
21.10.2017	20.00 Uhr	„Irish Folk – Cobble Stones“	Schloss Kittlitz
22.10.2017	16.00 Uhr	Dorit Gäbler „Mein Kessel Buntes“	Kulturzentr. Johanniskirche

* Geplante Veranstaltungen, Änderungen vorbehalten!

11.11.2017
11:11 Uhr

**Eröffnung der 39. Saison
des KC-Löbau
auf dem Altmarkt in Löbau
und am 11.11.2017
Veranstaltung im Sudhaus!**

Kartenverkauf:
Vorverkauf 5,50 €
Abendkasse 6,- €

Löbau-Information (Altmarkt 1)
Seewald & Clauss (Bahnhofstr. 23)
Württembergische Versicherung (Johannisstraße 16)
Jeans Point 32 Löbau (Innere Zittauer Straße 32)
Brasserie Haupt (Sporgasse 1)

KCL
Löbau - Na klar!

Porter
SCHWARZES

SEWALD & CLAUSS

**Für das „Süffige“ ist der KC- Löbau zuständig und
für den kleinen und grossen Hunger das Sudhaus-Team!**